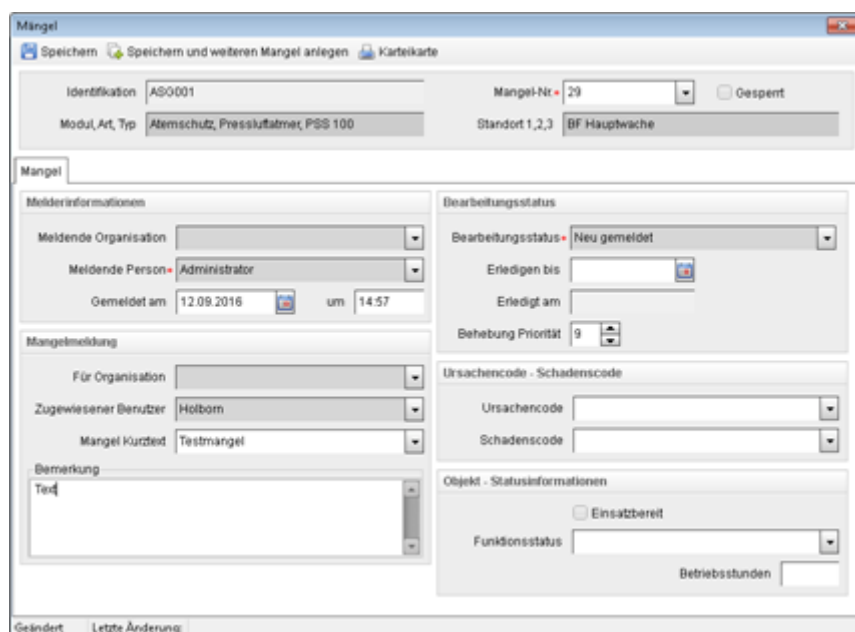


# Mängel anlegen



In dem Erfassungsdialog werden oben die Gerätedateninformationen **Identifikation**, **MAT** und **Standort** angezeigt. Oben rechts kann eine Mangel-Nummer eingetragen werden. Diese Nummer muss eindeutig über die komplette Anwendung sein. Die Nummer wird für weitere Mängel automatisch numerisch hochgezählt.

Mit dem Kontrollkästchen **Gesperrt** wird der Mangel gesperrt und kann nur noch mit Administratorrechten bearbeitet werden.

Im unteren Bereich können Daten zum Melder, Bearbeiter, dem Mangel und weitere Informationen eingegeben werden. Des Weiteren kann im Bereich Bearbeitungsstatus im Feld **Erledigen bis** ein Datum eingetragen werden, bis wann der Mangel behoben sein soll.





Wurde in den Systemeinstellungen die Option **Funktionstüchtigkeit abhängig vom Mangel setzen** gewählt, wird nach Entfernen des Hakens **Einsatzbereit** beim Speichern in den Gerätedaten geprüft, ob das Gerät noch den Status **Funktionstüchtig** hat. Ist dies der Fall, erscheint eine Hinweismeldung mit der der Status in den Gerätedaten auf **Nicht Funktionstüchtig** geändert werden kann.



## Systemweite Einstellungen Drägerware

In den einzelnen Ansichten werden die Mängel gemäß ihrem Status farbig gekennzeichnet, damit sich der Bearbeiter einen schnellen Überblick verschaffen kann.

Somit stehen folgende Status zur Verfügung:

Status	Farben
Neu gemeldet	
In Planung	
Beauftragt	
In Arbeit	
Erledigt	

### **Speichern**

Speichert den gerade erfassten Mangel.

### **Speichern und weiteren Mangel anlegen**

Speichert den gerade erfassten Mangel und legt einen neuen Mangel für dieses Gerät an.

### **Karteikarte**

Druckt zu dem Mangel eine Karteikarte aus.